

Was ist die Public Climate Week?

In der Woche vom 12. bis 16. Mai 2025 erwartet euch zum sechsten Mal die Public Climate Week in Leipzig!
Eine Woche Klimabildung für alle!

WAS? Klimakrise, ihre gesellschaftlichen Auswirkungen und Lösungsmöglichkeiten

WIE? Über 40 Veranstaltungen: Podiumsdiskussionen, Vorträge, Workshops und kreative Angebote

WO? Hauptcampus der Universität Leipzig (Augustusplatz).
Genauere Ortsangaben findet ihr, wenn ihr den QR-Code scannt.

Bzw. auf unserer Webseite:
<https://studentsforfuture.info/ortsgruppe/leipzig/>



Volles Programm mit Ortsangabe auf unserer Website

= große Veranstaltung



Donnerstag, 15.05.

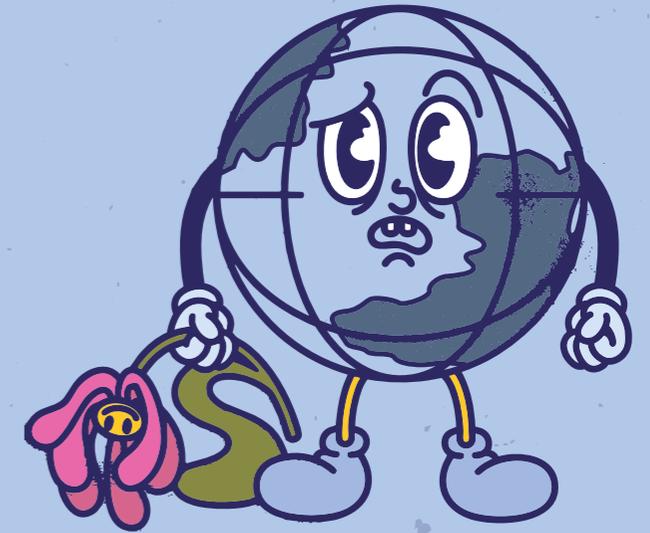
- 11:15–12:45** **Klima- und Gesellschaftskippunkte. Können wir sie noch aufhalten?**
Interaktiver Vortrag von Karsten Hausteine (Institut für Meteorologie, Uni Leipzig)
- 13:15–14:30** **Klimaklagen: Wie Aktivist:innen Unternehmen und Staaten juristisch zur Rechenschaft ziehen**
Interaktiver Vortrag von Jasmine Rowe
- 14:15–15:45** **Zwischen Krise und Hoffnung: Klimagefühle und unser Umgang damit**
Workshop mit Anna Trende (Uni Leipzig)
- 16:00–17:30** **System Change mit Wellbeing Economics: Filmpräsentation „Purpose“**
Interaktiver Vortrag von Martin Oetting (Filmemacher, Klimaaktivist)
- 16:00–17:30** **Klimaspuren – Emotionen sichtbar machen durch Kunst**
Workshop mit Louisa Freudenberg (Institut für Kunstpädagogik, Uni Leipzig)
- 16:30–18:30** **Vision Wertstufendemokratie – Wie wir den politischen Rahmen für ein soziales Kunstwerk schaffen**
Workshop mit Philippe Isser (Vision Wertstufendemokratie)
- 18:00–18:30** **Wie läuft eine kommunale Wärmeplanung ab?**
Vortrag von Christopher Schmid (BUND Leipzig)
- 19:00–20:30** **Die ökologischen Erfahrungen von Arbeiter:innen. Umweltbewusstsein und Klassenpolitik im Klimawandel.**
Vortrag von Hans Rackwitz (Institut für Sozialforschung, Goethe-Uni Frankfurt am Main)
- 19:00–20:30** **Filmpräsentation: WALL-E. Der Letzte räumt die Erde auf**
Filmscreening mit der AGNU

Freitag, 16.05.

- 09:15–10:45** **Linguistische Konfliktforschung**
Geöffnetes Seminar mit Prof. Dr. Olav Mueller-Reichau (Institut für Slavistik, Uni Leipzig)
- 11:15–12:45** **Zwischen Ökokollaps, Militarisierung und Autoritarismus – Klimaschutz heißt Klassenkampf!**
Vortrag vom SDS Leipzig
- 13:15–15:00** **Radical resilience**
Filmscreening mit Delila, Lian und Julius Neumann (Moderation)
- 13:15–14:15** **Naturfarben-Werkstatt: Farben aus der Natur entdecken!**
Workshop mit Dominique (Designerin, UNESCO Färbergarten-Dialogerin, Projektleitung Werkstatt Drin'n'Drauszen)
- 14:00–15:00** **Vortrag zum Leipziger Energie- und Klimaschutzprogramm mit anschließender Diskussion**
Vortrag von Simone Ariane Pflaum (Referat Nachhaltige Entwicklung und Klimaschutz, Stadt Leipzig)
- 15:15–17:15** **International Climate Politics – A Practitioner's Perspective**
Talk by Max Schmidt (Perspectives Climate Research GmbH Freiburg i.Br.), part of the lecture „Wissenschaftstheorie“ by Dr. Daniel Schmidt
- 15:15–16:45** **Politik und Wissenschaft im Klimawandel**
Geöffnete Vorlesung von Max Schmidt (Perspectives Climate Research, Freiburg)
- 18:00–19:30** **Im Namen des Stiftes**
Lesung und Gespräch mit Daniela Sepehri in der Frauenkultur e.V. Leipzig (Windscheidstrasse 51, 04277 Leipzig)
- In ihrem Buch präsentiert Daniela Sepehri, deutsch-iranische Poetry Slammerin, Journalistin und Aktivistin, Gedichte und Texte, die radikal ehrlich sind und dabei tief unter die Haut gehen. Anhand von Themen wie Identität, Heimat, Rassismus und Frauenrechte tauchen wir in eine Welt persönlicher und gesellschaftlicher Kämpfe ein. Dabei werden wir in einem Autorinnengespräch durch die Lesung geleitet, in dem das Gehörte nachgespürt und eingeordnet wird.

Programm

public climate week



12.–16.05.
Leipzig 2025

Instagram: [students4future_leipzig](https://www.instagram.com/students4future_leipzig)
Webseite: studentsforfuture.info/ortsgruppe/leipzig/

Montag, 12.05.

11:00–12:30 Umweltkrise und persönliches Handeln: Geplantes Verhalten oder Gewohnheiten?
Geöffnete Vorlesung von Prof. Dr. Immo Fritsche (Uni Leipzig, Sozialpsychologie)

11:15–12:45 Why climate struggle must be anti-colonial: Palestine as a case study
Workshop with Students for Palestine Leipzig & AFOA

13:15–14:45 Für den Wandel Sorgen – Zusammenhänge zwischen Geschlecht und Klima
Interaktiver Vortrag mit Mo Linne & Charlotte Hitzfelder (Konzeptwerk Neue Ökonomie)

13:15–14:45 Climate Justice: Why it needs a decolonial lens
Conversation with Mitzi Jonelle Tan (Filipina climate justice activist)

15:15–18:15 Argumentationstraining gegen Rechtsextremismus
Workshop mit PD Dr. Nils Franke (Wissenschaftliches Büro Leipzig)

15:15–16:45 Gro.K.O. für Klimaschutz? Wie Klima unter Merz auf die Agenda gebracht werden kann
Workshop mit Maxi Arnhold (Journalist, taz)

17:00–18:30 Wie Social Media gegen Demokratien genutzt werden können – und was wir dagegen tun können
Workshop mit Luna Möbius (Content Creator & politische Kommunikation)

17:15–18:45 Weniger ist mehr! Suffizienz als Strategie des Genug
Workshop von der Initiative Klimagerecht leben

19:00–20:30 Soziale (Klima)-Bewegungen und ihre Einflüsse – wie wird Protest effektiv?
Panel mit Maxi Arnhold (Journalist), Jori vom Widerstandskollektiv & Dr. Daniel Saldivia Gonzatti (WZB, Zivilgesellschaftsforschung)

Klimakrise, Rechtsruck, Repression – Protest steht unter Druck. Gemeinsam mit drei Personen aus Aktivismus, Journalismus und Politikwissenschaft diskutieren wir über Strategien, Chancen und Grenzen von sozialem Widerstand in Zeiten globaler Krisen. Dabei blicken wir nicht nur auf Deutschland, sondern auch auf internationale Bewegungen und staatliche Reaktionen: Wie bewusst sind wir uns unseres demokratischen Rechts auf Versammlung – und was tun, wenn dieses Recht ins Wanken gerät?

Dienstag, 13.05.

13:15–14:45 Warum 1,5 Grad eine Finanzwende braucht
Vortrag von Alison Schultz (Bürgerbewegung Finanzwende e.V.)

13:15–14:45 Rettet uns ein grüner Kapitalismus?
Workshop mit Michael Heinrich (Politikwissenschaftler, Marx-Forscher)

13:15–14:15 Klimakrise – wie sag ich's meinem Kinde?
Workshop mit Dr. Dominik Conrad & Katja Holdorf (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Projekt: „Wetter, Klima, Klimakrise“)

15:00–17:00 Klassismus in der Umwelt- und Klimabewegung
Workshop mit zwei Referent*innen vom Kollektiv Bildung für utopischen Wandel

15:15–16:15 Heißes Thema: Wie die Klimakrise unsere Gesundheit angreift
Seminar mit Dr. med. Benjamin Ackermann

17:15–18:45 Plastikabbauende Enzyme vom Leipziger Südfriedhof im Kampf gegen die Plastikkrise
Vortrag von Dr. Christian Sonnendecker (Biochemische Zelltechnologie, Uni Leipzig)

17:15–18:45 Rethinking Tomorrow: Autofreier Ring in Leipzig – Utopie oder baldige Realität?
Panel organisiert von der AGNU

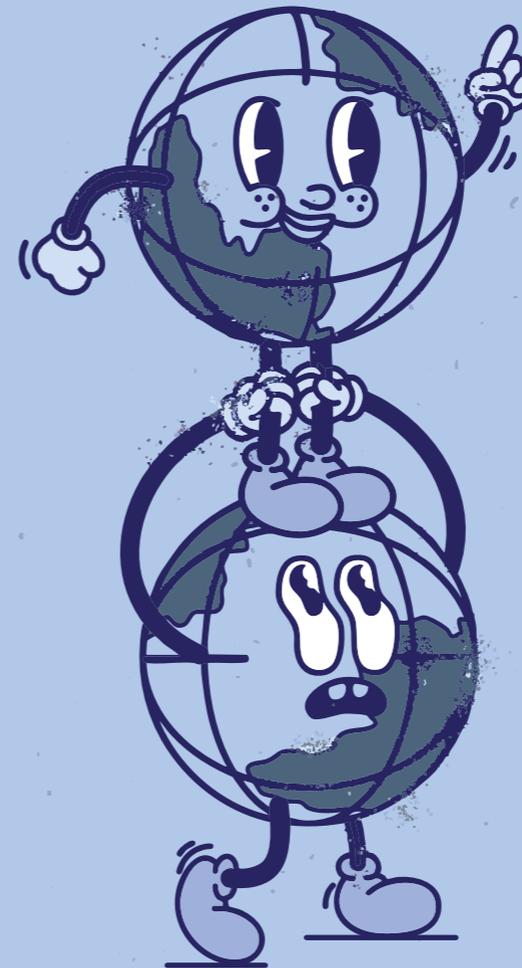
Wie könnte die Zukunft des Leipziger Innenstadtrings aussehen – mit weniger Autoverkehr oder ganz autofrei? Die Initiative Verkehrswende Leipzig bringt Vorschläge für eine alternative Nutzung des Rings ein, während eine Position aus der Stadtverwaltung Herausforderungen und Gegenargumente beleuchtet. Gemeinsam mit dem Publikum wollen wir ausloten, welche Chancen und Grenzen ein autofreier Ring mit sich bringen könnte – für Mobilität, Stadtklima und Lebensqualität.

19:00–20:30 „Windmühlen der Schande“ und „Drill, Baby, drill“: Faschismus und die Klimakrise
Panel mit Jakob Springfeld (Aktivist und Autor), Florian Teller (Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz) & tba

Rechter Populismus und Faschisierung greifen weltweit um sich. Was hat das zu tun mit der Kriminalisierung von Klimaschutz und Protest? Was bedeutet es für uns als Studierende,

Antifaschist*innen und Klimaaktive? Wie können wir den Rechtsruck bremsen, Klimagerechtigkeit verteidigen und uns gemeinsam gegen Faschismus organisieren? Das Panel bringt Aktivist*innen und Expert*innen zusammen, um Fragen wie diese zu diskutieren.

Alle Infos zu eventuellen Barrieren haben wir auf unserer Website für euch zusammengestellt.



Mittwoch, 14.05.

09:15–10:45 „Politische Bildung“: Bildung für nachhaltige Entwicklung und Klimabildung
Geöffnete Vorlesung von Dr. Johannes Schuster (Politikwissenschaft, Uni Leipzig)

12:00–16:00 Vorstellungsstraße im Hörsaalgebäude: Gruppen aus dem Klimaaktivismus und verwandten Bereichen
Du möchtest nicht nur über die Klimakrise lernen, sondern auch etwas dagegen unternehmen? Lerne Leipziger Aktivismusgruppen kennen und werde aktiv!

14:00–15:30 Climate activism in the most affected areas
Panel with Marinel Sumook Ubaldo, Louis Ninsiima, Valentina Ruas

The climate crisis is largely driven by the Global North, yet its most severe impacts are felt in the Global South. In this event, activists from the most affected areas will share their experiences, discuss how the crisis impacts their home countries, how they organize their activism, and what they expect from other nations. By listening to their perspectives, we aim to better understand global climate justice and explore ways to act in solidarity.

15:15–16:45 Aktivist-Selfcare: Gesund aktiv sein für das Klima
Workshop mit KritMed & Melanie Gerhards (Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie)

15:30–17:00 Politikberatung zum Schutz der Biodiversität
Vortrag von Prof. Dr. Josef Settele (Leiter des Departments für Naturschutzforschung am UFZ und Politikberater zu Biodiversitätsthemen)

17:00–18:30 Biodiversität und Klima verändern sich – Wie ernst ist es?
Vortrag von Christian Wirth (Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung, Uni Leipzig)

17:15–18:45 Ein „Wetlauf ums weiße Gold“ für grüne Energie? Elektromobilität, globale Machtverhältnisse und Lithiumabbau in Bolivien
Seminar mit Hannes und Julia (platform n)

19:15–20:00 Upcyclophones & Voice: Live-Konzert
Maria Schüritz, Musikerin